

Ein Projekt von:



Deutsche Umwelthilfe



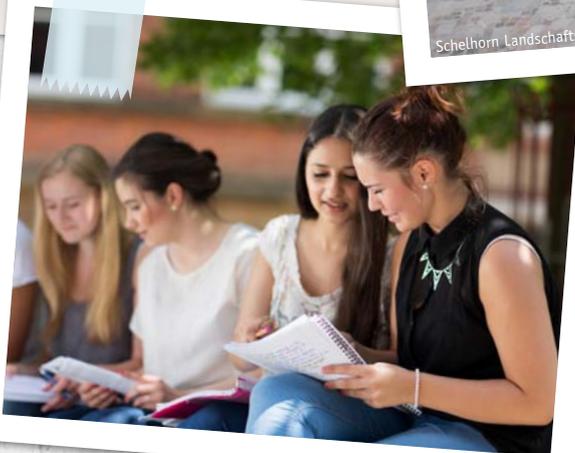
Gesucht: Schulhof der Zukunft

Fragebogen zum Wettbewerb

12.000 Euro
Preisgelder
zu gewinnen!



Schelhorn Landschaftsarchitektur, Sandra Escher



Ziel des Wettbewerbs

Ziel des Wettbewerbs ist es, vorbildliche Schulhofgestaltungen und Gestaltungskomponenten sowie Herangehensweisen an die Umsetzung (Planung, Bau und Pflege) zu sammeln und auf dem zentralen Internetportal www.deinSchulhof.de zur Verfügung zu stellen. Alle eingereichten Beiträge werden auf www.deinSchulhof.de genannt, besonders vorbildliche Schulgelände bzw. Bestandteile von Schulhofumgestaltungen werden ausführlich dargestellt. Das Internetportal soll den Akteuren anderer Schulen als Ideensammlung und Hilfestellung für eigene Schulhofprojekte dienen.

Wer darf teilnehmen?

Alle Schulen der Primarstufe (Grundschulen) sowie der Sekundarstufe I und II. Alle Schulträger, Schulformen und pädagogischen Bildungskonzepte sind zugelassen. Ausgeschlossen sind Weiterbildungsinstitute, Hochschulen und nichtschulische Bildungseinrichtungen.

Was gibt es zu gewinnen?

- Sechs Schulhöfe werden als „Schulhof der Zukunft“ ausgezeichnet.
- Jede Auszeichnung ist mit einem Preisgeld von 2.000 Euro verbunden.
- Ausführliche Darstellung der ausgezeichneten Schulhöfe auf www.deinSchulhof.de

Alle weiteren eingereichten Beiträge werden auf der Internetplattform genannt. Einzelne vorbildliche Schulhofgestaltungen oder herausragende Komponenten werden für eine genauere Darstellung ausgewählt.

Wer wählt die Sieger aus?

Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch eine Experten-Jury. Es werden auch Schülerinnen und Schüler bei der Auswahl beteiligt. Die Mitglieder der Experten-Jury finden Sie auf www.deinSchulhof.de

Wie können wir teilnehmen?

Die Teilnahme erfolgt durch das Ausfüllen dieses Fragebogens. Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen als E-Mail-Anhang bis **28. Februar 2015** an wissel@duh.de. Bildmaterial und weitere Begleitunterlagen (siehe rechts) können Sie per E-Mail oder Post einsenden.

Was ist noch zu beachten?

- Gesucht sind abgeschlossene Schulhofgestaltungen und solche, die derzeit umgesetzt werden. Reine Planungen werden nicht berücksichtigt.
- Die Auslober behalten sich vor, nachträglich um Dokumente zu bitten, um bestimmte Sachverhalte zu belegen.
- Die Auslober behalten sich vor, Dritte zu den eingereichten Projekten zu befragen. Die Erkenntnisse können bei der Bewertung berücksichtigt werden.
- Das Preisgeld wird von der Stiftung „Lebendige Stadt“ zur Verfügung gestellt. Das Preisgeld ist zweckgebunden für Maßnahmen im Sinne dieser Wettbewerbsausschreibung zu verwenden.
- **Einsendeschluss ist der 28. Februar 2015** (Eingangsdatum der E-Mail).
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Begleitdokumente und Fotos

Zur Unterstützung legen Sie dem Fragebogen bitte aussagekräftige Pläne und Karten sowie **maximal 15 Fotos** bei. Auch erleichtern Zeitungsartikel, Veröffentlichungen und ähnliches Begleitmaterial die Einschätzung Ihres Projektes. Geeignete Dokumente können per E-Mail oder Post eingereicht werden.

Geeignetes Fotomaterial sollte z.B. den Vorher-Nachher-Vergleich, verschiedene Schulhofbereiche, Beteiligungsmaßnahmen, Nutzung etc. zeigen. Bitte geben Sie jeweils an, was bzw. wer zu sehen ist (keine Namen, nur Zugehörigkeiten) und in welcher Phase der Umgestaltung das Bild aufgenommen wurde. **Bitte reichen Sie nur Fotos ein, die auf www.deinSchulhof.de verwendet werden dürfen und nennen Sie das anzugebende Copyright.** Bitte beachten Sie auch die rechtlichen Hinweise auf der nächsten Seite.

Die Inhalte der eingereichten Fragebögen sowie eingereichtes Bildmaterial sind die Grundlage für die Erstellung der Internetplattform. Bedeutende redaktionelle Änderungen der Texte werden vor Veröffentlichung mit den Schulen abgestimmt.

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen als E-Mail-Anhang an wissel@duh.de. Einsendeschluss ist der **28. Februar 2015**, es gilt das Eingangsdatum der E-Mail.

Kontakt:

Wenn Sie Fragen haben, können Sie uns gern anrufen oder eine E-Mail schreiben. Wir helfen Ihnen gerne!

Projektteam „deinSchulhof“:

Silke Wissel und Robert Spreter
Deutsche Umwelthilfe e.V.
Fritz-Reichle-Ring 4 | 78315 Radolfzell
Tel.: 07732 9995-65 | Fax: 07732 9995-77
E-Mail: wissel@duh.de, spreter@duh.de

Der Wettbewerb wird durchgeführt von:



Deutsche Umwelthilfe



Kooperationspartner:





Fragebogen

Der Fragebogen kann am Computer ausgefüllt werden. Bitte füllen Sie den Fragebogen so aus, dass die Inhalte und Bestandteile der Schulhofgestaltung für uns gut nachvollziehbar sind. Wir können nur bewerten, was im Fragebogen dargestellt ist! Anlagen ergänzen die Angaben im Fragebogen, der Verweis auf Anlagen ersetzt aber nicht das Ausfüllen des Fragebogens.

Bitte verwenden Sie zum Ausfüllen den Adobe Reader (mindestens Version 9). Sie können das Dokument zwischenspeichern. Bitte füllen Sie ausschließlich die vorgegebenen Formularfelder im sichtbaren Bereich aus. Bitte nehmen Sie keine weiteren Änderungen am pdf-Dokument vor. Wir können die Daten dann nicht mehr korrekt elektronisch weiterverarbeiten.

Kontakt

 Name der Schule

 Name der Schulleiterin/des Schulleiters

 Straße, Hausnummer

 PLZ

 Ort

 Bundesland

 Landkreis

 Schulträger

Ansprechperson für den Wettbewerb innerhalb der Schule

 Vorname

 Name

 Position

 Telefon

 E-Mail

Ansprechperson für den Wettbewerb beim Schulträger

 Vorname

 Name

 Dienststelle

 Position

 Straße, Hausnummer

 PLZ

 Ort

 Telefon

 E-Mail

Rechtliche Hinweise zu den Bildeinsendungen

Durch die Einsendung eines Bildes für den Wettbewerb „Schulhof der Zukunft“ erklärt der Nutzer, dass er der alleinige Inhaber der Rechte an dem eingesandten Material ist. Eventuelle Verletzungen des Urheberrechts oder der Persönlichkeitsrechte dargestellter Personen liegen allein in der Verantwortung des Einsenders. Die Deutsche Umwelthilfe e.V. (DUH) als Betreiber des Portals www.deinSchulhof.de übernimmt dafür keinerlei Haftung. Wird die DUH aufgrund einer Einsendung oder sonstigen Nutzerbeteiligung erfolgreich von dritter Seite in Anspruch genommen, so wird die DUH den Einsender an dem Verfahren beteiligen. Zudem hat der Einsender die der DUH hieraus entstandenen Kosten und Auslagen ohne eigene Einwendungen zu ersetzen. Die Einsendung von urheberrechtlich geschützten oder illegalen Inhalten ist nicht gestattet.

Mit der Einsendung überträgt der Nutzer der DUH und der Stiftung „Lebendige Stadt“ das Recht, die eingesandten Materialien auf der Plattform www.deinSchulhof.de sowie auf den als technische Basis des Angebots genutzten Plattformen unentgeltlich und unbefristet zu veröffentlichen und im Rahmen der eigenen Öffentlichkeitsarbeit unbefristet und unentgeltlich zu verwenden. Dieses Einverständnis kann nicht widerrufen werden.

Sämtliche Bildeinsendungen werden auf den www.deinSchulhof.de zugrundeliegenden technischen Plattformen gespeichert. Im Portal www.deinSchulhof.de wird nur eine Auswahl dieser Einsendungen vorgestellt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung durch den Einsender besteht nicht.



1. Angaben zur Schule

1.1 Schulart:

1.2 Jahrgangsstufen:

1.3 Anzahl Schülerinnen und Schüler (2014/2015):

1.4 Anzahl pädagogisches Personal: Lehrkräfte:

Schulsozialarbeit, Schulpsychologie o.ä.:

Nachmittagsbetreuung:

1.5 Pädagogische Ausrichtung (z.B. besondere Schul- oder Unterrichtskonzepte, besondere pädagogische Ansätze):

1.6 Werden an der Schule Schülerinnen und Schüler mit Behinderung unterrichtet?

Ja Nein

1.7 Wird eine Form der Ganztagschule angeboten?

Ja Nein

1.8 Wo befindet sich Ihre Schule?

Kernbereich/Innenstadt Im Stadtteil/Wohnquartier Eher in ländlicher Umgebung

1.9 Kurze Beschreibung der städtebaulichen Situation und der sozialen Struktur des Einzugsgebietes der Schule:



Ein Projekt von:



2. Angaben zum Schulhof

Schulhof meint den für Aktivitäten von Schülerinnen und Schülern (vorwiegend während der Pausen) zur Verfügung stehenden Bereich außerhalb der Schulgebäude.

2.1 Baujahr der Schule:

2.2 Jahr der letzten Umgestaltung des Schulhofes:

2.3 Die Schulhofgestaltung ist: abgeschlossen

in der Umsetzung; Fertigstellung voraussichtlich (Monat/Jahr):

(In der Planung befindliche Umgestaltungen können nicht eingereicht werden!)

2.4 Gesamtfläche des Schulhofes (m²):

2.5 Bei anteiliger Schulhofgestaltung: Fläche der Umgestaltung (m²):

(Wenn keine genauen Angaben vorhanden sind verwenden Sie bitte Schätzwerte.)

2.6 Welche Rolle spielt der Schulhof im Schulalltag (z.B. Nutzung im Unterricht, Nachmittagsbetreuung)?

2.7 Welche Rolle spielt der Schulhof für die in seiner Umgebung wohnenden Menschen? Ist er z.B. außerhalb der Unterrichtszeit geöffnet und wird er von Kindern und Jugendlichen genutzt? Gibt es sonstige Mitnutzungen (z.B. Veranstaltungen, Fremd- und Sondernutzungen)?



Ein Projekt von:



3. Angaben zur Umgestaltung des Schulhofes

3.1 Kurzbeschreibung (z.B. Anlass, Defizite, Ziele & Indikatoren):

3.2 Gestaltungskonzept (z.B. räumliche Struktur, Topographie, Bodenbeläge):

3.3 Nutzungskonzept (z.B. altersspezifische Nutzungen, Sportarten):

3.4 Zeitlicher Ablauf der Umgestaltung (z.B. „Meilensteine“):

3.5 Finanzierung (Kosten, Geldgeber etc.):

3.6 Mittelbeschaffung/Fundraising (Wege, Erfahrungen, Methoden, Erfolge etc.)



Ein Projekt von:



Deutsche Umwelthilfe



4. Beteiligung/Partizipation bei der Umgestaltung

Wer* war bzw. ist aktiv beteiligt und wie erfolgte die Beteiligung?

Bitte geben Sie auch an, ob – und wenn ja, wie – die Schulhofumgestaltung in den Unterricht einbezogen wurde!

4.1 Bei der Planung:

4.2 Bei den Bau- und Pflanzmaßnahmen:

4.3 Bei der Pflege und Betreuung der umgestalteten Flächen:

** Intern: z.B. Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und weiteres schulisches Personal, Hausmeister und Hausmeisterinnen, Eltern und Elternvertretung.*

Extern: z.B. Planerinnen und Planer, Freiwillige aus dem Ort, Vereine, Unternehmen, Schulträger, Kommune, zuständiger Unfallversicherungsträger.

5. Elemente des umgestalteten Schulhofes

Bitte beschreiben und erläutern Sie kurz die baulich-räumlichen Elemente der Schulhofumgestaltung in folgenden Nutzungsbereichen:

5.1 Sport:



Ein Projekt von:



5. Elemente des umgestalteten Schulhofes (Fortsetzung)

5.2 Bewegung und Spiel:

5.3 Rückzugsräume (z.B. Ruhe, Kommunikation, Erholung):

5.4 Naturerfahrung und Ökologie (z.B. Anlage von Biotopen):

5.5 Sonstige Handlungsräume (z.B. Bereiche für kreatives Gestalten, Schulgärten, Unterricht im Freien):

5.6 Wurden Flächen entsiegelt? Wenn ja, welche und in welchem Umfang?



Ein Projekt von:



6. Besonderheiten des umgestalteten Schulhofes und seiner Nutzung

6.1 Besondere Ausgangsbedingungen, besondere Herausforderungen, besondere Erfolge etc.
(z.B. für Kinder mit besonderem Förderbedarf):

6.2 Was waren die Probleme/die Hindernisse bei der Durchführung der Umgestaltung?

6.3 Besonderheiten, die die Identifikation mit dem Schulhof fördern:

6.4 Besondere Ansätze zur ganzjährigen Nutzbarkeit:

6.5 Einbindung in den Unterricht:

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme am Wettbewerb „Schulhof der Zukunft“ und wünschen Ihnen viel Erfolg!